

Wasserkörper-Steckbrief Flusswasserkörper (Bewirtschaftungszeitraum 2016–2021)

Flusswasserkörper (FWK)

Datenstand: 22.12.2015

| | |
|--|--|
| Kennzahl | 1_F449 |
| Bezeichnung | Würm von Gauting bis Mündung in die Amper; Reschenbach |
| Kennzahl Bewirtschaftungsplan 2009 zum Vergleich | |

Beschreibung des Flusswasserkörpers

| | |
|--|---|
| Länge* Flusswasserkörper [km] | 34 |
| - Länge Gewässer 1. Ordnung [km] | 30,6 |
| - Länge Gewässer 2. Ordnung [km] | - |
| - Länge Gewässer 3. Ordnung [km] | 3,4 |
| Größe unmittelbares Einzugsgebiet [km ²] | 95 |
| Einstufung gemäß §28 WHG (HMWB/AWB) | - |
| Biozönotisch bedeutsamer Gewässertyp | Typ 2.2: Kleine Flüsse des Alpenvorlandes |

*Alle Längenangaben sind aus dem Gewässernetz im Maßstab 1:25.000 abgeleitet. Angaben zu Gewässerordnungen erfolgen nur für Gewässerstrecken innerhalb Bayerns.

Gebiete, in denen der Flusswasserkörper vollständig oder anteilig liegt

| | |
|---|--|
| Flussgebietseinheit | Donau |
| Planungsraum/Flussgebietsanteil | ISR: Isar |
| Planungseinheit | ISR_PE04: Amper, Würm, Starnberger See, Ammersee, Wörthsee, Pilsensee, Osterseen |
| Gemeinde/Stadt (Länge Gewässer 3. Ordnung mit Unterhaltslast bei der jeweiligen Kommune in km) | Dachau (0,4), Gauting (-), Gräfelfing (-), Hebertshausen (-), Karlsfeld (3), Krailling (-), München (-), Planegg (-) |

Zuständigkeiten Wasserwirtschaftsverwaltung

| | |
|----------------------|------------|
| Regierung | Oberbayern |
| Wasserwirtschaftsamt | München |

Schutzgebiete (gemäß Art. 6 WRRL)

| Natura 2000-Gebiet(e) mit funktionalem Zusammenhang zum Flusswasserkörper | | |
|---|-------------|---------|
| Gebietsnummer | Bezeichnung | FFH/SPA |
| 7635-301 | Ampertal | FFH |
| EU-Badestelle(n) | nein | |
| Entnahme von Trinkwasser (Art. 7 WRRL) | nein | |

Wasserkörper-Steckbrief Flusswasserkörper (Bewirtschaftungszeitraum 2016–2021)

Risikoanalyse (aktualisierte Bestandsaufnahme)

(Datenstand Dezember 2013)

| Risikoabschätzung bzgl. Zielerreichung bis 2021 | | Ursache bei Zielverfehlung * |
|--|---------------------------------|---|
| Zielerreichung Zustand gesamt | Zielerreichung unwahrscheinlich | Chemischer Zustand |
| Zielerreichung ökologischer/s Zustand/Potenzial | Zielerreichung zu erwarten | |
| Zielerreichung chemischer Zustand | Zielerreichung unwahrscheinlich | Quecksilber und Quecksilberverbindungen |
| Zielerreichung chemischer Zustand (ohne ubiquitäre Stoffe) | Zielerreichung zu erwarten | |

*Angabe in Klammern: Anhaltspunkte vorhanden, dass genannte(r) Belastung(sbereich) Ursache für Zielverfehlung ist.

Ökologischer und chemischer Zustand

(Bewertung für den 2. Bewirtschaftungsplan: Datenstand Dezember 2015)

| | |
|---|-------------------------------|
| Ökologischer Zustand | Mäßig |
| Zuverlässigkeit der Bewertung zum ökologischen Zustand | Hoch |
| Ergebnisse zu Qualitätskomponenten des ökologischen Zustands | |
| Makrozoobenthos - Modul Saprobie | Gut |
| Makrozoobenthos - Modul Allgemeine Degradation | Gut |
| Makrozoobenthos - Modul Versauerung | Nicht relevant |
| Makrophyten & Phytobenthos | Gut |
| Phytoplankton | Nicht relevant |
| Fischfauna | Mäßig |
| Flussgebietspezifische Schadstoffe mit Umweltqualitätsnorm-Überschreitung | Umweltqualitätsnormen erfüllt |

| | |
|---------------------|-----------|
| Chemischer Zustand* | Nicht gut |
|---------------------|-----------|

| Details zum chemischen Zustand | |
|---|---|
| Chemischer Zustand (ohne ubiquitäre Stoffe) | Gut |
| Prioritäre Schadstoffe mit Umweltqualitätsnorm-Überschreitung | Quecksilber und Quecksilberverbindungen |

*Flächenhaftes Verfehlen der Umweltqualitätsnormen (UQN) in der EU (insbes. bei Quecksilber). Die UQN wurden als ökotoxikologische Grenzwerte ausschließlich für die aquatische Nahrungskette festgelegt.

Hinweis: In einigen Fällen und sofern fachlich zulässig können Bewertungsergebnisse von einem Wasserkörper auf einen anderen Wasserkörper übertragen werden. In diesen Fällen ist nur an einem der Wasserkörper eine Messstelle vorhanden.

Bewirtschaftungsziele

| | |
|----------------------------|--|
| Guter chemischer Zustand | Erreichen des Umweltziels voraussichtlich bis 2027 |
| Guter ökologischer Zustand | Erreichen des Umweltziels voraussichtlich bis 2027 |

Wasserkörper-Steckbrief Flusswasserkörper (Bewirtschaftungszeitraum 2016–2021)

Maßnahmen

- gemäß Maßnahmenprogramm 2016–2021

| Code (lt. LAWA) | Geplante Maßnahme |
|---|--|
| Belastung: Punktquellen | |
| keine | |
| Belastung: Diffuse Quellen | |
| N1) Maßnahme mit Synergien für Ziele Natura 2000-Gebiet(e) N2) Maßnahme gemäß Managementplan zur Zielerreichung Natura 2000-Gebiet(e) | |
| keine | |
| Belastung: Wasserentnahmen | |
| N1) Maßnahme mit Synergien für Ziele Natura 2000-Gebiet(e) N2) Maßnahme gemäß Managementplan zur Zielerreichung Natura 2000-Gebiet(e) | |
| keine | |
| Belastung: Abflussregulierungen und morphologische Veränderungen | |
| N1) Maßnahme mit Synergien für Ziele Natura 2000-Gebiet(e) N2) Maßnahme gemäß Managementplan zur Zielerreichung Natura 2000-Gebiet(e) H) Maßnahme mit Synergien für Hochwasserschutz/Hochwasserrisikomanagement | |
| 61 | Maßnahmen zur Gewährleistung des erforderlichen Mindestabflusses |
| 69.2 | Wehr/Absturz/Durchlassbauwerk ersetzen durch ein passierbares BW (z.B. Sohlgleite) |
| Belastung: Andere anthropogene Auswirkungen | |
| keine | |
| Konzeptionelle Maßnahmen | |
| keine | |

- nach 2021 zur Zielerreichung geplante Maßnahmen

| Geplante Maßnahmen zur Zielerreichung | |
|---------------------------------------|--|
| | Abflussregulierung und morphologische Veränderungen, Durchgängigkeit |

Nutzungsbedingungen:

© Bayerisches Landesamt für Umwelt

Siehe auch die Nutzungsbedingungen des UmweltAtlas Bayern

Haftungsausschluss:

Das Kartenthema „Gewässerbewirtschaftung“ im UmweltAtlas Bayern wird vom Bayerischen Landesamt für Umwelt (LfU) mit Sorgfalt erstellt und gepflegt. Dennoch kann das LfU für die Vollständigkeit, die Richtigkeit und die Aktualität der dargestellten Daten keine Gewähr übernehmen.